

Ulm4CleverCity - Smart City Modellstadt

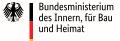
Clever. Offen. Für alle. Nachhaltig.

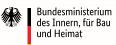
Stadt Ulm





Stadt Ulm Digitale Agenda





1. Was ist Ulm4CleverCity? Projektvorstellung



Ulm4CleverCity – Smart City Modellstadt

Zentrales Ziel:

Entwicklung einer Smart City Strategie für die Stadt Ulm einschließlich Umsetzungsplans.

Projektlaufzeit:

Phase 1: 01/2020 - 12/2021

Phase 2: 01/2022 – 12/2026

Fördervolumen: 8 Mio €

Bausteine:

- Entwicklung Smart City Strategie
- Strategiebegleitende kleinere Projekte
- Umsetzung in Quartieren / Transfer auf Gesamtstadt

Grundsätze:

- Technologische Souveränität Datenethikkonzept
- Smart City Charta
- Open Data Konzeption
- Servicestandard der OZG Umsetzung
- Beteiligung über Github
- Nachhaltigkeitsziele

2. Was sind die Herausforderungen für Ulm?

Zukunftsaufgaben

Welche Zukunftsaufgaben treiben uns an?



Sicherung der Lebensqualität in Ulm bei zunehmendem Bevölkerungs-wachstum. Ulm unter ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten zukunftsfähig gestalten. Clevere Antworten für demografischen Wandel, gesellschaftlichen Zusammenhalt, Wohnraum und Innovationen.

3. Wie wollen wir in Zukunft leben? Zukunftsbilder

Die Ulmer Vision einer cleveren digitalen Stadt...

... Die Stadt Ulm ist Vorreiter und Leuchtturm dafür, mit Hilfe intelligenter Vernetzung digitaler Technologien den Alltag der Menschen in der Stadt zu erleichtern, die Lebensqualität zu steigern und dabei den Einsatz von Ressourcen zu reduzieren.



5. Wie soll die Smart City Ulm entstehen? Projektstruktur und Vorgehen

Projektstruktur



Lenkungsgruppe

OB, BM1, BM2, BM3, Projektleitung

Innovationsausschuss, Gemeinderat und Wissenschaft

Fach-Beirat

Smart City Forum mit Stakeholdern



Gemeinderat

Beteiligung:

Gesellschaft Wissenschaft Wirtschaft

Zukunftsaufgaben:







Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Ressourceneffizienz



Ulm im Wandel



Projekte:

- Wengen- und Dichterviertel
- Landesgartenschau / Ehinger Tor
- Theaterviertel
- Innenstadt und Sedelhöfe
- Mobilitätshub



Digitale Agenda

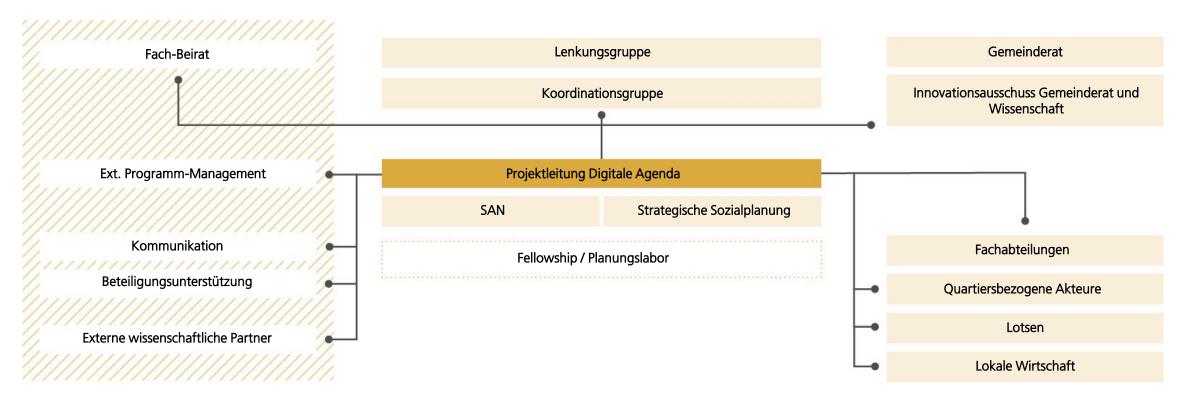
Sen in und Planungslabo



Organisationsstruktur

Für eine nachhaltige Entwicklung

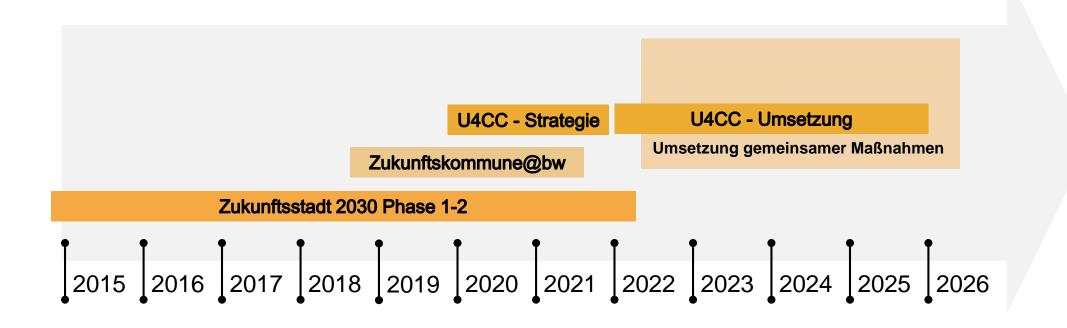
EXTERN INTERN





Die Ulmer Digitalisierungs-Projekte

Umsetzung projektübergreifender Maßnahmen ab 2022



Bisherige Aktivitäten

>		Projektstrukturen	Strukturen aufgebaut (Stellenbesetzung, Vergabe der Projektunterstützung und Kommunikation)
>		Kommunikation und Beteiligung	Konzeptionelle Grundlagen geschaffen
>	200	Gremienarbeit	Fachbeirat 11./12. Februar; IT-AG; Koordinierungsgruppe; Lenkungsgruppe 15. Juli; Innovationsausschuss aufgrund von COVID-19 vertagt
>		Wissenschaftliche Gutachten	Erste Ergebnisse liegen vor: Grundlagen, Best Practices, Zielbilder



Bisherige Aktivitäten

>		Gespräche mit Fachabteilungen	Gespräche wurden begonnen (einige Abteilungen und Stadtwirtschaft aufgrund von COVID-19 stark bekastet)
>		Smart City Strategie Ulm	Analyse und Recherchen; Strategie-Design; erste Entwürfe
>		Ideen für kurzfristige Maßnahmen 2020	Ideen identifiziert und zur Abstimmung vorgelegt; Entscheidung in Lenkungsgruppe
>	30°	Datenplattform / Urbaner Datenraum	Beginn des Aufbau der Plattform (Grundlage für urbanen Datenraum); Konzeption; Think-Tank-Treffen

Meilensteine 2020

ulm. zukunft. stadt.



Bürgerbeteiligung

- GitHub
- Online-Dialog
- Offline Formate ab Herbst







Smart City Strategie Ulm – erster Entwurf

- Vision
- Kernziele
- Zielbilder
- Handlungsfelder
- Maßnahmen





Herbst: Innovationsworkshop & Start-Up Wettbewerb





Umsetzung erster kurzfristiger Maßnahmen (bis Ende 2020)



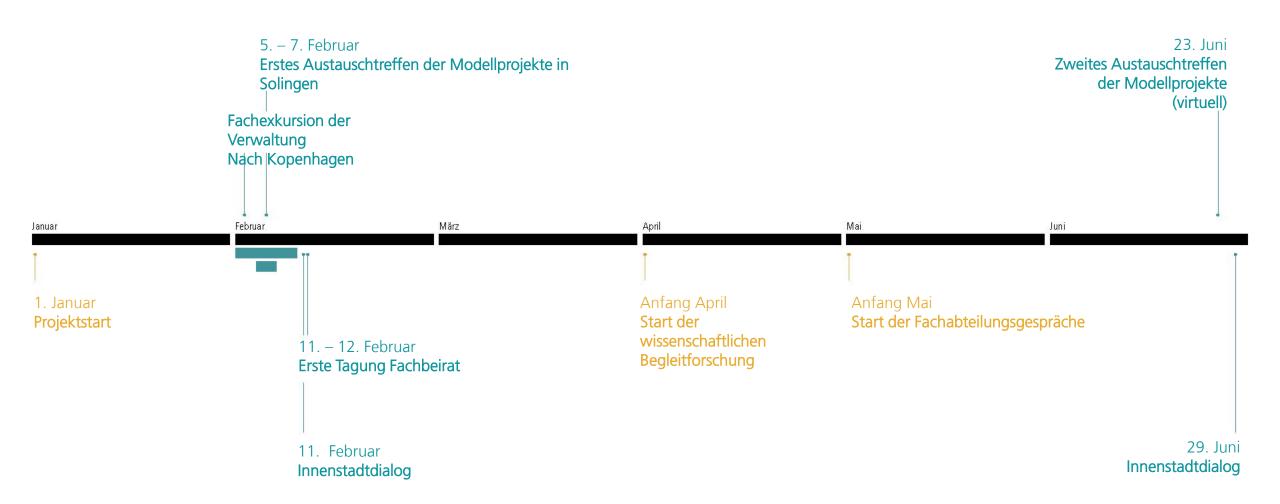
Einbindung von Abteilungen und Stakeholdern

- Sensibilisierung
- Herausforderungen
- Ziele
- Projekte



Rahmentermine in 2020

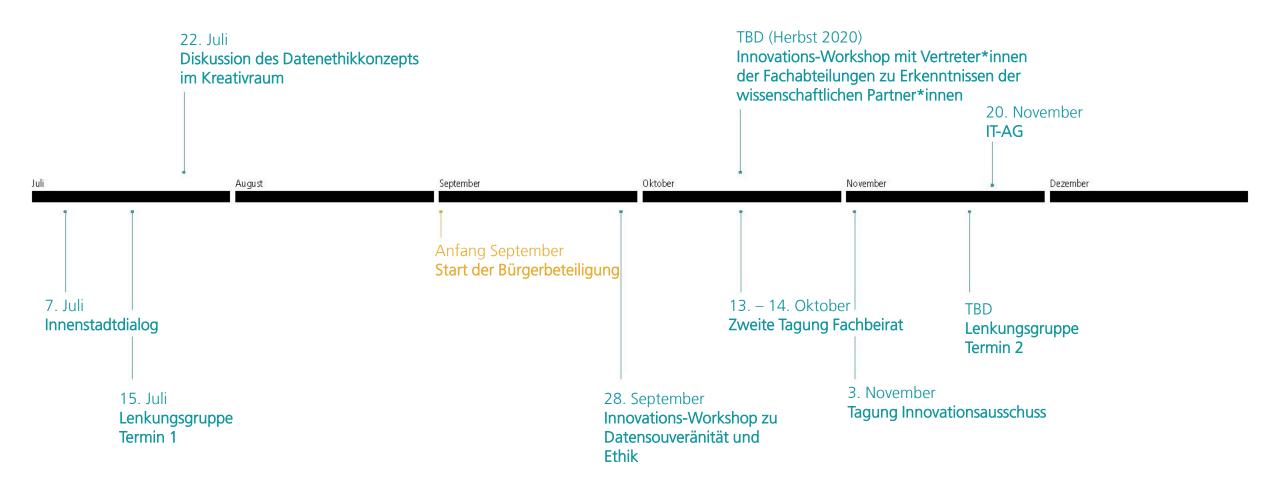
1. Halbjahr





Rahmentermine in 2020

2. Halbjahr



6. Worauf basiert die Ulmer Smart City Strategie? Bausteine der Strategie



Bausteine der Strategieentwicklung

BEISPIELE UND BEST PRACTICE ANDERER SMART CITIES NORMATIVER RAHMEN

ULMER BESONDER-HEITEN EXPERT*INNEN-WISSEN IDEEN UND PROJEKTANSÄTZE LOKALER AKTEURE

Smart City Charta

Ulmer Weg

Wissenschaftliche Kurzgutachten Input von Fachabteilungen

17 Prämissen & Leitplanken

Ulmer Vision

Fachbeirat

Input von Bürger*innen

Leitlinien Normenkontrollat

Datenethikkonzept

ISEK

Fachexpert*innen (bei Innovations-WS)

6.1 Beispiele und Best Practice aus anderen Smart Cities

Welche anderen Städte inspirieren uns?









Bilder abgerufen unter: https://unsplash.com

6.2 Normativer Rahmen



Smart City Charta als Rahmen

Leitlinien für Smart Cities mitentwickelt von der Digitalen Agenda

Digitale Transformation braucht...



Ziele

Kernziele der Stadt – der Ulmer Ansatz

Strategien

Eine gesamtheitliche Smart City Strategie soll im Rahmen des Förderantrages entwickelt werden

Strukturen

Geschäftsstelle Digitale Agenda & Verschwörhaus



Transparenz

Ulmer Ansatz – Offen, Open Data Community, Open Knowledge Foundation

Teilhabe

Ulmer Ansatz – Für Alle, Nutzerorientiert & Bottom-Up

Mitgestaltung

Bürgerworkshops,
Bürgerwerkstätten, Online –
Bürgerbeteiligung,
Verschwörhaus



Infrastruktur

LoRaWan, IoT, öffentliches W-Lan, städtischer Breitbandausbau

Daten

Datenplattform, Schnittstellen, offene und freie Daten

Dienstleistungen

Ulmer Ansatz – offen, sicher & clever



Ressourcen

Personelle und Finanzielle Ressourcen wurden durch den Gemeinderat beschlossen

Kompetenzen

Aufbau von Kompetenzen mit Kooperationspartner; Verschwörhaus

Kooperationen

Kooperationspartner aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung & Gesellschaft

17 Prämissen und Leitplanken

- 1. So digital wie möglich, so analog wie nötig
- 2. Mut zur Veränderung und Agilität
- 3. Nutzerorientierung
- 4. Daten sind Grundwasser
- 5. Nachhaltigkeit im Fokus
- 6. Schwerpunkte setzen
- 7. Standards nutzen und auf 80/20 setzen
- 8. Querschnittsorientiert und kooperativ
- 9. Dezentrale Stärken entfalten kreative Lösungen in jeder Fachabteilung
- 10. Zentrale Stärken entfalten Fachabteilungen unterstützen
- 11. Fortbildung und aktive Beteiligung
- 12. Handwerkszeug bereitstellen und nutzen
- 13. Kooperativer Konzern
- 14. Über Stadtgrenzen hinweg
- 15. Digitale Community
- 16. Open Data und Open Source
- 17. Datenschutz, Datensicherheit und Datensouveränität

Eine Smart City ist

Lebenswert und liebenswert

Vielfältig und offen

Partizipativ und inklusiv

Klimaneutral und ressourceneffizient

Wettbewerbsfähig und florierend

Aufgeschlossen und innovativ

Responsiv und sensitiv

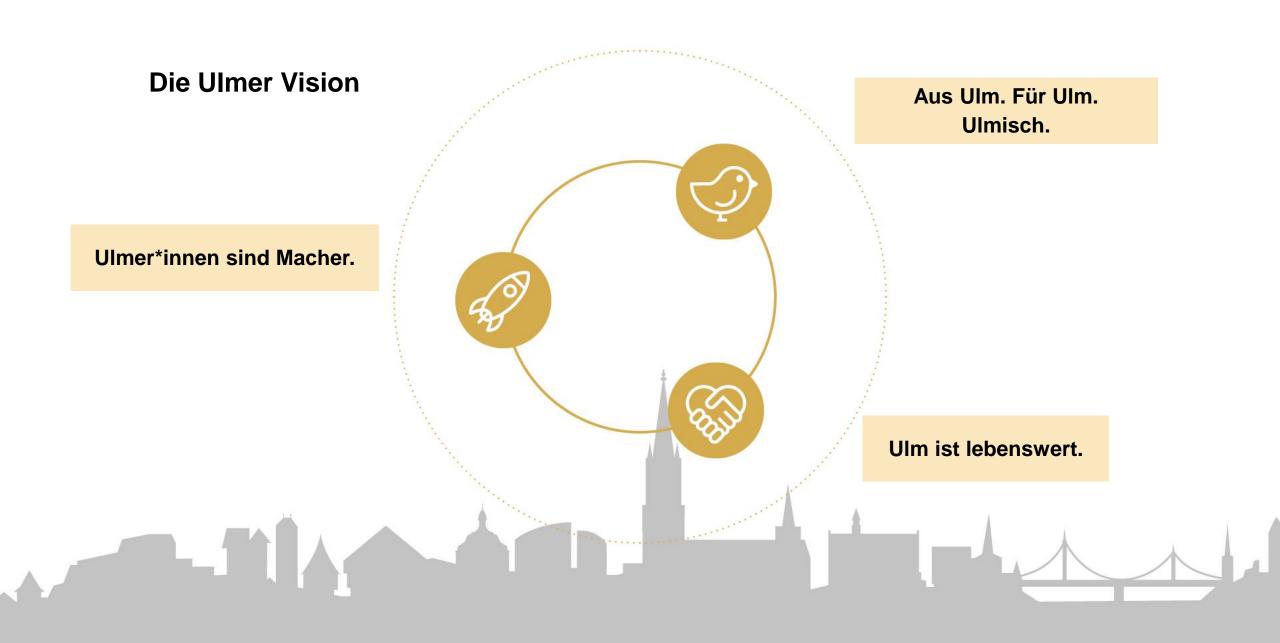
Sicher und raumgebend



6.3 Ulmer Besonderheiten

Der Ulmer Weg

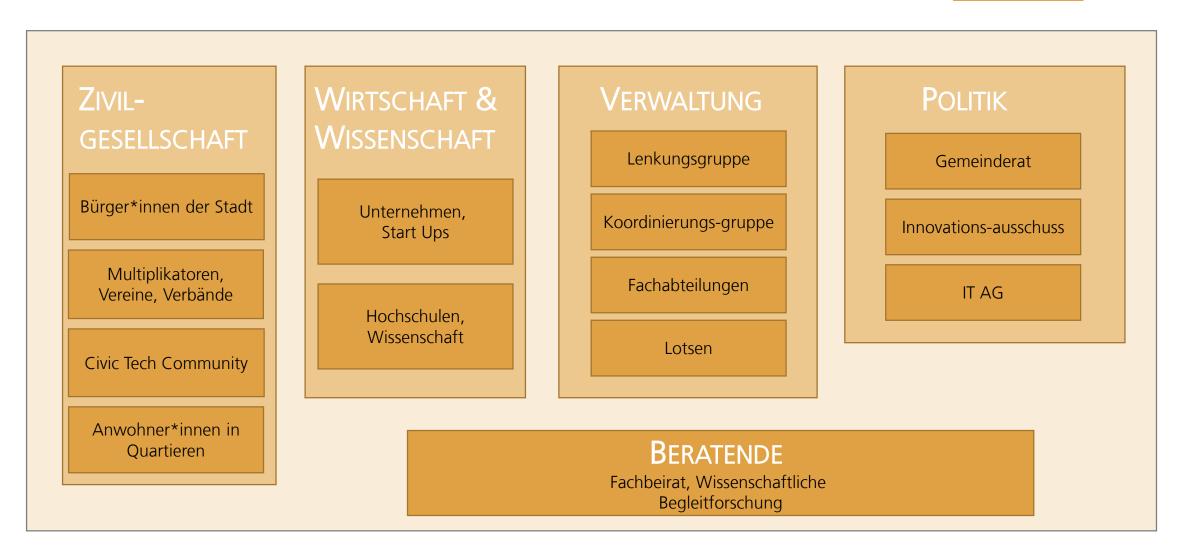




7. Kommunikation und Beteiligung Zielgruppen, Strategie und Formate

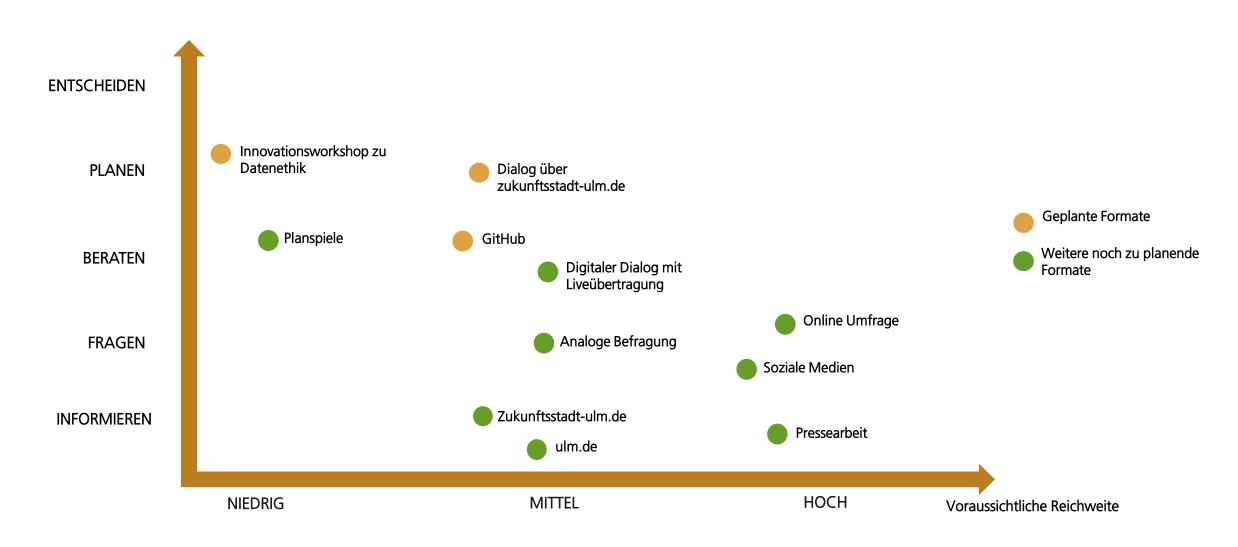


Zielgruppen für Strategieprozess



Überblick Beteiligungsformate







Prozess der Beteiligung

1. Informationen bereitstellen

Sensibilisierung & Bewusstsein bilden

Zielgruppenanalyse: Stakeholder & Bürgerschaft

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit



2. Bürger*innen einbinden

Meinungen einholen & integrieren

Informationsveranstaltungen

Gemeinsam Lösungen entwickeln

:<u>Ö</u>:

3. Kontinuierlich kommunizieren

Ergebnisse der Beteiligung spiegeln

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit



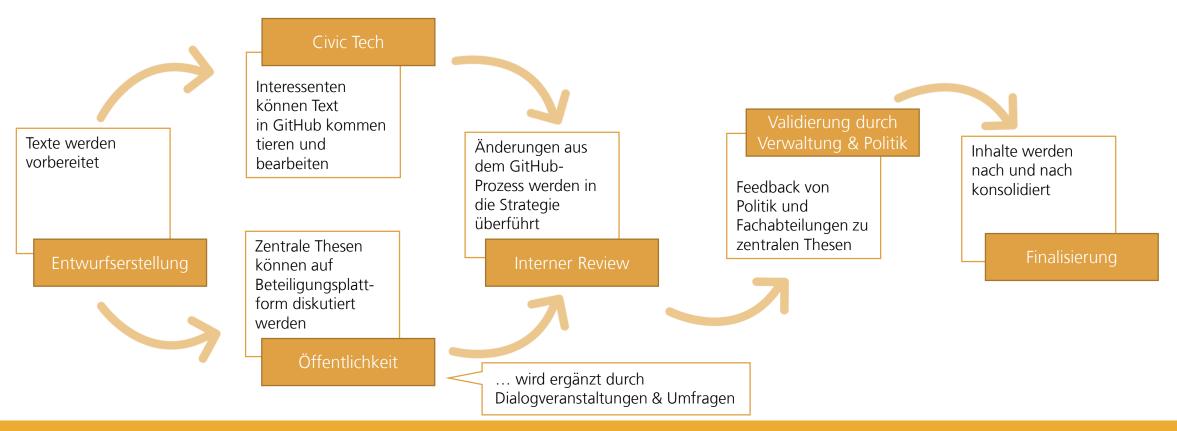
Einbindung und Feedback durch Verwaltung und Politik





Prozessplanung der Strategieentwicklung

- Zielgruppen: Bürgerschaft, Politik, Verwaltung, Wissenschaft, Wirtschaft
- Strukturierter Prozess nimmt die Zielgruppen bedarfsgerecht mit verschiedenen Formaten mit

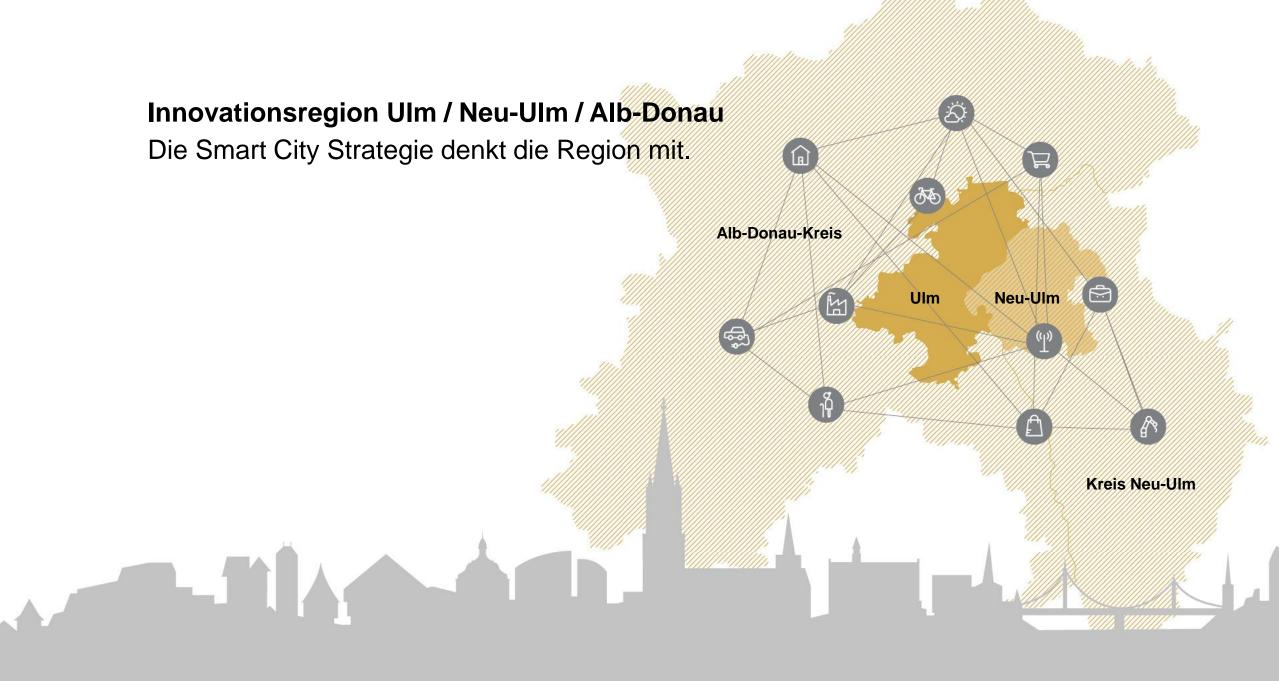


13. August 2020

8. In welchen Bereichen will Ulm aktiv werden? Handlungsfelder



9. Wo will Ulm aktiv werden? Räumliche Verortung



Räumliche Verortung in den Quartieren 3



Theaterviertel Neubaugebiet















Mobilitätshub **Neubau- und Bestandsgebiet**







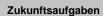














Ulm im Wandel



5

Wachsende Stadt



Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Ressourceneffizienz

